

**Mannheimer Morgen, Do, 20.10.2011**

**Enjoy Jazz:** Nils Wograms  
„Nostalgia“ in der Klapsmühl'

## Kochende Rhythmen

Was soll bloß nostalgisch sein an dieser Gruppe? Nils Wogram, ihr Chef, könnte die Besetzung gemeint haben: ein Trio gebaut um die gute alte Hammond-Orgel, die einen Mann am Bass überflüssig macht, dafür gibt's ja die Bass-Pedale des Organisten. Nur hört man von dessen Fuß-Arbeit auf den hinteren Rängen der Klapsmühl' so gut wie nichts, und sehen kann man sie schon gar nicht, weil dem Holländer Arno Krijger das Bein-Bewusstsein seiner bayerischen Hammond-Kollegin Barbara Dennerlein abgeht, die unterhalb der Tasten-Linie für freie Sicht sorgt.

Ein Orgel-Trio also, in der jazz-klassischen Form mit Schlagzeug und einem Bläser, der hier allerdings nicht wie gewohnt Saxofon spielt, sondern in Person von Nils Wogram Posaune. Aber das wäre sicher auch akzeptiert worden in den Musik-kneipen der US-Schwarzenviertel, wo die Orgel-Combos in den späten 50er Jahren ihre Heimat fanden. Deftige musikalische Hausmannkost wurde dort serviert und so heiß gegessen wie gekocht, jede fetzige Blues- oder Soul-Floskel mit „Yeah!“-Rufen aus dem Publikum beantwortet – so sieht's jedenfalls der nostalgisch verklärende Blick.

### Asketische Körpersprache

Beim Trio Nostalgia sieht man statt in eine dampfende Küche eher in ein Laboratorium. Wenn die Musiker lange weiße Kittel trügen, würde es gar nicht auffallen, so asketisch blass ist ihre Körpersprache. Ab und zu mal ein kaum wahrnehmbares rhythmisches Kopfwippen des Posaunisten, Schlagzeuger Dejan Terzic schaut fast die ganze Zeit über selbstversunken unter sich, und Arno Krijger erscheint gar wie versteinert an seiner Orgel.

Bis auf die Hände und Füße. Die huschen ruhelos über Tasten und Pedale, aufgeladen mit einer vibrierenden Anspannung, die nicht den sofortigen Ausbruch sucht, sondern sich in der bohrenden Dauer-Intensität motivischer Variationen auf-lädt. Da wird auf glühender Platte anstelle der lodernden Flamme umso heißer gekocht. In Kompositionen des Bandleaders, die mit wiederkehrenden Grundtönen und -akkorden den richtigen Stoff in den Topf füllen.

swm